



Dringlichkeitsvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2011/10339**
Datum: 13.12.2011
Bezug-Nummer.
HHStelle/Kostenstelle:
Verfasser: Dezernat
Wirtschaft und Arbeit

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	14.12.2011	öffentlich Entscheidung

Betreff: Genehmigung einer Mehrausgabe für das Vorhaben Netzanschluss
Anschlussstelle Gimritzer Damm - Trafostation, Technische Anlagen
Stromversorgung, im Haushaltsjahr 2011

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt folgende Mehrausgabe im Haushaltsjahr 2011:

Mehrausgabe für das Vorhaben Netzanschluss Gemeindestraßen Anschlussstelle Gimritzer Damm 1-Trafostation, Technische Anlagen, Haushaltsstelle 2.6300.945000-311, in Höhe von 148.900 EUR.

Die Deckung erfolgt aus den Haushaltsstellen 2.6300.950000-095, Gemeindestraßen, SRWW Hafenbahnbrücke bis Holzplatz, Tiefbau, in Höhe von 95.000 EUR und 2.8800.340000-002, Wohn- und Geschäftsanwesen, Jahresansätze, Veräußerung von Gebäuden und Grundstücken, in Höhe von 53.900 EUR.

Finanzielle Auswirkung:

Haushaltsstelle:	VermHH:
2.6300.945000-311	148.900 EUR
Deckung:	
2.6300.950000-095	95.000 EUR
2.8800.340000-002	53.900 EUR

Wolfram Neumann
Beigeordneter

Begründung:

Mehrausgabe für das Vorhaben Gemeindestraßen, Anschlussstelle Gimritzer Damm 1-Trafostation, Technische Anlagen

Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz laut Haushaltsplanentwurf 2011 EUR	Mehrbedarf EUR	Neuer Ansatz 2011 EUR
2.6300.945000-311 Gemeindestraßen, Anschlussstelle Gimritzer Damm 1-Trafostation, Technische Anlagen	0	148.900	148.900

Die Deckung der Mehrausgabe erfolgt durch:

1. Minderausgaben			
Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz laut Haushaltsplanentwurf 2011 einschl. HAR EUR	Minderausgaben EUR	Neuer Ansatz 2011 EUR
2.6300.950000-095 Gemeindestraßen, SRWW Hafenbahnbrücke bis Holzplatz, Tiefbau	220.800	95.000	125.800

2. Mehreinnahmen			
Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz laut Haushaltsplanentwurf 2011 einschl. Veränderungen EUR	Mehreinnahmen EUR	Neuer Ansatz 2011 EUR
2.8800.340000-002 Wohn- und Geschäftsanwesen, Jahresansätze, Veräußerung von Gebäuden und Grundstücken	476.7000	53.900	530.600

Die Mehrausgabe wird wie folgt begründet:

a) Zur sachlichen Notwendigkeit

Die Anschlussstelle „Trafostation an der Eissporthalle“ ist veraltet und befindet sich in einem desolaten Zustand. Insgesamt muss eingeschätzt werden, dass die Anlage äußerst bedenklich ist, da die Funktionsfähigkeit nicht mehr gewährleistet werden kann. Die Installation einer neuen Trafostation, Gimritzer Damm 1, ist vor dem Hintergrund der Hochwassersituation dringend erforderlich, um die Versorgung der Brunnengalerie Halle-Neustadt sowie des gesamten Komplexes am Gimritzer Damm einschließlich Festplatz zu gewährleisten.

Es ist aus wirtschaftlicher Sicht, sowie aus Sicherheitsgründen zwingend erforderlich, die Anschlussstelle Am Gimritzer Damm 1 (Trafo) nach den geltenden Sicherheitsbestimmungen zu erneuern.

Soweit es das Eigentum an der neuen Trafostation betrifft, handelt es sich um eine sogenannte gemischte Station, d.h. es gibt mehrere Eigentümer. Im gegenständlichen Falle sind das die EVH NETZ und die Stadt Halle. Gleichlautende Regelungen bestanden gemäß dem aktuellen Konzessionsvertrag mit der EVH bereits an der alten Station. Eigentümer von Grund und Boden ist die Stadt.

Da die Stadt sich neben den Anschlusskosten auch an den Kosten der Umlegung Trafostation beteiligen muss ist dem Umstand geschuldet, dass es sich (analog bei der alten Station) um eine Trafostation auch im Kundeneigentum (Stadt Halle) handelt.

b) Zur zeitlichen Unaufschiebbarkeit

Im Rahmen der Gefahrenabwehr (Hochwassergebiet) ist die Installation der Trafostation bis zum 31.12.2011 zwingend erforderlich.

Die Deckung der Mehrausgabe erfolgt über Mehreinnahmen aus dem UA 8800 Wohn- und Geschäftsanwesen, Veräußerung von Gebäuden und Grundstücken sowie aus Minderausgaben SRWW Hafenbahntrasse (Realisierung entfällt).